

35 Jahre Mauerfall: Bezirksbürgermeisterinnen treffen sich in Mitte

Am 9. November 2024 gedenken Bezirksbürgermeisterin Stefanie Remlinger und Dr. Cordelia Koch am ehemaligen Grenzübergang Bornholmer Straße des 35. Jahrestags des Mauerfalls. Das Treffen symbolisiert die Wiedervereinigung der Bezirke Mitte und Pankow und lädt zur Erinnerung an die Wendezeit ein. Erfahren Sie mehr über das bedeutende Ereignis und die geplanten Aktivitäten.



Ein historisches Kräftemessen an einem Ort, der Geschichte geprägt hat – am 9. November 2024 wird der ehemalige Grenzübergang Bornholmer Straße wieder zum Schauplatz eines bedeutenden Begegnungsortes! Die Bezirksbürgermeisterin von Mitte, Stefanie Remlinger, und ihre Amtskollegin aus Pankow, Dr. Cordelia Koch, werden sich zu einem symbolträchtigen Treffen versammeln. Dieses Ereignis hat nicht nur lokale Bedeutung, sondern wird auch die Herzen der Berliner und aller

Geschichtsinteressierten höher schlagen lassen.

Besucher aufgepasst! Ab 19 Uhr wird am „Platz des 9. November“ an der Bösebrücke Geschichte lebendig. An dieser wichtigen Kreuzung, wo für viele die Mauer fiel, werden die beiden Bürgermeisterinnen ein gemeinsames Zeichen der Einheit setzen. Ihre Einladung an die Bezirksverordneten aus Mitte und Pankow wird die Bedeutung des Anlasses unterstreichen: Es geht um mehr als nur ein Treffen – es geht um das Andenken an 35 Jahre Freiheit.

Ein Ort voller Erinnerungen

Die Bornholmer Straße steht symbolisch für den Aufbruch in eine neue Zeit. In der schicksalhaften Nacht vom 9. zum 10. November 1989 öffnete sich die Mauer, und die Menschen aus Ost und West fanden wieder zueinander. Dieser prägende Moment hat generationsübergreifend Spuren hinterlassen und es ist kein Wunder, dass sich die Bürgermeister der Nachbarbezirke seitdem alljährlich dort versammeln, um an diese bewegende Zeit zu erinnern und den Dialog mit den Bürgern zu suchen.

Inmitten des pulsierenden Lebens Berlins wird dieser Gedenkort am Samstagabend zum Magneten für Geschichtsinteressierte und Erinnerungsbewusste. Ein Abend, der nicht nur Erinnerungen weckt, sondern auch Hoffnung auf eine gemeinsame Zukunft sichtbar macht.

Dieses Treffen der Bürgermeisterinnen ist mehr als eine Geste – es ist ein kraftvolles Symbol für den Zusammenhalt und die Versöhnung in einer Stadt, die durch ihre Geschichte geprägt ist. Seid dabei, wenn am 9. November die Vergangenheit und die Gegenwart miteinander verschmelzen!

Medienkontakt:

Bezirksamt Mitte, Pressestelle, E-Mail: presse@ba-mitte.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de